

Postensuche am Brotjacklriegel

TV Osterhofen Ausrichter für Bayerncup-Lauf im Bayerischen Wald

Bei besten Rahmenbedingungen führte der TV Osterhofen am vergangenen Samstag im Bereich des Brotjacklriegels den 4. Bayerncup 2012 im Orientierungslauf (OL) durch. Die meisten der 130 OL-Sportler aus ganz Bayern hatten im Vorfeld viel Respekt vor dem anspruchsvollen Gelände mit vielen Felspartien an den Hängen von Brotjacklriegel und Jägerriegel.

Anmeldung und Ziel des Laufes befanden sich am Ortsrand von Langfurth, und der Startplatz lag auf dem Gipfel des 1016 Meter hohen Brotjacklriegels, direkt unter dem Aussichtsturm. Der Wirt des Turm-Stüberls, Ingo Müller, war sehr kooperativ und stellte sein Gelände gerne zur Verfügung. Nach dem Start ging es in großen Teilen „downhill“ hinunter zum Ziel. Jedoch mussten immer wieder Anstiege unterschiedlichster Intensität bewältigt werden. Der Lauf führte über die so genannte Mitteldistanz mit Bahnlängen von 2,1 bis 4,9 km Luftlinie, sowie bis zu 170 Höhenmetern.

Am besten zu recht gekommen sind damit die OL'er der OLG Regensburg, denn sie gewannen insgesamt acht von 16 Kategorien. Für die heimischen Starter gab es durch Daniela Gruber in der D15-18 und Dirk Hartmann in der H55 (beide SV Mietraching) zwei Siege. Die Elite-Kategorien gingen an Katrin Lorenz-Baath (TSV Grün-



Gesamtsieg unter Dach und Fach: Dirk Hartmann (SV Mietraching) gewann am Brotjacklriegel und in Nittendorf und ist in der Gesamtwertung nicht mehr einzuholen. – F.: kö

wald) in Abwesenheit der favorisierten Mietrachinger Damen Anna Biller und Maria Lange, sowie an den ehemaligen Deggendorfer Ralph Körner (OLV Landshut). Weiterhin unter die drei Besten ihrer Kategorie konnten sich platzieren: D15-18: 2. Helena Bastian (SV Mietraching); D 45: 2. Petra Lange (SV Mietraching), 3. Ingrid Hufnagel (OLA TSV Deggendorf); H15-16: Korbinian Lange; H19 Elite: 2. Sebastian Lange; H35: 3. Roland Vogl (alle SV Mietraching).

Die Organisationsleistung des TV Osterhofen um Siegfried Liebl

und Georg Reischl war sehr gut. Es gab keinerlei Beanstandungen und alle Teilnehmer zeigten sich zufrieden. Dazu trug auch die Versorgung mit Kaffee und Kuchen durch Gertrud Liebl im Zielstadel bei.

Nach der Siegerehrung der Schülerkategorien durch Reischl, Liebl und OL-Landesfachwart Alfons Ebneith (TSV Bernhardswald) reisten die meisten Teilnehmer direkt weiter nach Regensburg, wo tags darauf in Nittendorf der 5. Bayerncup stattfand. Dort warteten auf die etwa 140 Teilnehmer am so genannten „Sauberg“ physisch fordernde Langdistanz-Bahnen. Die ausrichtende OLG Regensburg hatte auch nicht mit Felsenposten gespart, so dass wiederum die Orientierungskomponente im Vordergrund stand. Dieses Mal gab es drei Siege für Mietrachinger Orientierungsläufer. In der D15-18 gewann Andrea Gruber, in der H15-16 Korbinian Lange und in der H45 erneut Dirk Hartmann. Letzterer steht nach dem 5. Bayerncup-OL bereits vorzeitig als Gesamtsieger 2012 in der H45 fest. Sehr gute Chancen die Gesamtwertung 2012 zu gewinnen haben auch Andrea und Daniela Gruber, die Platz 1 und 2 in der D15-18 belegen, sowie Anna Biller und Maria Lange in der Damen-Elite. Sie liegen momentan auf den Rängen 4 und 5. Die letzten beiden Ranglistenläufe müssen entscheiden. – kö